



EE KUERF VOLLER IDDIEN - AKTIVITÄTEN FÜR MENSCHEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNG SINNVOLL GESTALTEN

Bei der täglichen Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigung spielen die angebotenen Aktivitäten eine zentrale Rolle: Sie strukturieren den Tagesablauf, fördern die Selbstständigkeit und tragen zur Wertschätzung der Personen bei. Doch wie kann man sicherstellen, dass diese Aktivitäten wirklich sinnvoll sind und den individuellen Unterstützungs- und Begleitplänen entsprechen? Und woher sollen nach jahrelanger Begleitung noch kreative Ideen für passende Beschäftigungsangebote kommen? Diese Fortbildung lädt Sie dazu ein, verschiedene Ansätze zur Umsetzung abwechslungsreicher und bedarfsgerechter Aktivitäten zu erkunden.

ZIELE

- Ziele erkennen und formulieren, die als Orientierung für die Aktivitäten dienen
- Aktivitäten umsetzen, die im Einklang mit dem Gesamtprojekt der Einrichtung sowie den individuellen Unterstützungs- und Begleitplänen stehen
- Aktivitäten gemeinsam weiterentwickeln in Zusammenarbeit mit den betreuten Personen und mit dem Ziel, den bestehenden Angeboten mehr Bedeutung und Kohärenz zu verleihen.

INHALTE

Was ist eine Aktivität?

Aktiv sein bedeutet, tätig und lebendig zu sein. Besprochen werden:

- Rahmenbedingungen
- Zielsetzungen
- Methoden und Mittel.

Was ist eine an Menschen mit Beeinträchtigung angepasste Aktivität?

- Erwartungen, Bedürfnisse und Kompetenzen der begleiteten Personen.

Die Aktivität als sinnstiftendes Element

- Verbindung zum Alltag der betreuten Personen
- Zusammenhang mit dem Gruppenprojekt und den individuellen Förderplänen
- Chancen und Grenzen.

Eine Aktivität bewerten und anpassen

- Wie kann eine neue oder bereits bestehende Aktivität sinnvoll evaluiert werden?
- Wie können die Aktivitäten an meinem Arbeitsplatz weiterentwickelt und optimiert werden?

METHODEN

- Wechsel zwischen theoretischen Inputs und Praxisbeispielen
- Praktische Übungen und Rollenspiele.

AM ENDE DER WEITERBILDUNG WERDEN SIE:

- Die Ziele der angebotenen Aktivitäten klar definieren können
- Den Zusammenhang zwischen Aktivitäten und dem individuellen Förder- bzw. Begleitplan verstehen
- Aktivitäten entsprechend den Bedürfnissen der begleiteten Personen planen und ihnen einen sinnvollen Bezug geben
- Neue Aktivitäten entwickeln, durchführen und evaluieren.



Réf. 3427

» ZIELGRUPPE

Für alle, die Menschen mit einer intellektuellen Beeinträchtigung begleiten - von Berufseinsteiger*innen bis zu erfahrenen Fachkräften auf der Suche nach neuen Ideen für den Alltag.

» REFERENTIN

Nathalie PRIM
Erzieherin, zertifizierte Natur- und Umweltpädagogin, zertifizierte Wildnispädagogin.

» TERMINE

21.09.2027
09:00-17:00

7 Fortbildungsstunden
Formation certifiée

» KOSTEN

160 €
(das Mittagessen ist im Preis inbegriffen)

» SPRACHE

Lëtzebuergesch

» ORT

Domaine du Château
Bettange-sur-Mess